LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
16. Wahlperiode

Drucksache **16/1522**

23.11.2012

Kleine Anfrage 696

des Abgeordneten Robert Stein PIRATEN

Umzug des Landesbetriebs Wald und Holz von Münster nach Arnsberg

Aus einem Artikel der Westfälischen Rundschau vom 16.10.2012 ist zu entnehmen, dass der Umzug des Landesbetriebes Wald und Holz von Münster nach Arnsberg eingestellt worden sei. Die westfälische Rundschau erwähnt, dass auch persönliche Gründe der Führung des Landesbetriebes einen Umzug verhindern könnten. Für den Umzug gibt es von der Vorgängerregierung der 14. Legislaturperiode bereits einen Kabinettsbeschluss. Offiziell begründet der Landesbetrieb Wald und Holz, dass in Arnsberg keine passende Immobilie zu finden sei.

Daher frage ich die Landesregierung:

1. Was verhindert den Umzug des Landesbetriebes Wald und Holz von Münster nach Arnsberg?

2. Plant die Landesregierung, den Kabinettsbeschluss der Vorgängerregierung der 14. Legislaturperiode umzusetzen?

3. Wenn ja: Welche Kosten kommen auf das Land Nordrhein-Westfalen durch den Umzug zu?

4. Wenn nein: Aus welchen Gründen kann der Umzug nicht vorgenommen werden?

5. Welche zusätzlichen Kosten entstehen dadurch, dass die Verwaltung getrennt in zwei Städten arbeitet?

Robert Stein

Datum des Originals: 22.11.2012/Ausgegeben: 23.11.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de